

# VEREINSPOKAL 2008

Insgesamt 18 Spieler haben für den diesjährigen Vereinspokal ihren Hut in den Ring geworfen. Wie immer gibt es Favoriten und mehr oder weniger klare Außenseiter, aber die werden den vermeintlichen 'Riesen' wieder jede Menge Knüppel zwischen die Beine werfen wollen. Auch schon traditionell drücken sich einige erfahrene Hasen vor dem Duell - mit zumeist fadenscheinigen Gründen. Dafür haben sich aber gleich drei aus unserer Jugendabteilung getraut und ihnen traue ich auch die eine oder andere Überraschung zu.

## Ein kurzes Wort zum Reglement:

Gespielt wird im "Fredersdorfer Doppel KO-System", d.h., ein Spieler scheidet beim 'Erreichen' von 2 Minuspunkten aus, u.U. nach 4 x Remis. Die Bedenkzeit beträgt 90' für 40 Züge + 15' für den Rest der Partie. Je Zug gibt es von Beginn an 30" Bedenkzeit dazu. Da gibt es keinen Artikel 10.2 der FIDE-Regeln und alle Züge müssen bis zum Schluss von beiden Spielern aufgezeichnet werden. Gespielt wird natürlich mit elektronischen Uhren.

## Die 1. Runde

Partie-Nr.	Weiß	Schwarz	Ergebnis
1	Jürgen Voigt	Wolfgang Gunkel	0,5 : 0,5
2	Henning Herzog	Manfred Pietsch	1 : 0
3	Arne Jeß	Jürgen Grabosch	+ : -
4	Achim Engel	Michael Sebastian	0 : 1
5	Jan Phillipp	Christopher Bandt	1 : 0
6	Andreas Steinmetz	Franz Tham	1 : 0
7	Gregor Fehrmann	Rayk Spory	1 : 0
8	Gerhard Krusemark	Lorenz Damm	1 : 0
9	Martin Sebastian	Silvio Alten	:

Die 1. Runde ist damit schon (fast) Geschichte. Die Partie 9 wird wegen Krankheit eines Spielers noch nachgeholt – das geht in der 1. Runde ohne Probleme. Überraschungen blieben – zumindest in den Ergebnissen – leider Mangelware. Allerdings wird sich **Gerhard** noch immer den Schweiß abwischen (er stand einfach mal auf Abriss) und auch **Henning** war kein strahlender Sieger. Leider gibt es aus dem Hause **Jürgen G.** mal wieder nichts Gutes zu berichten ...

Martin Sebastian  
Turnierleiter